

Nikolai Meinhold –

ausführlicher Musikalischer Lebenslauf:

In Hannover am 11.05.1975 geboren.

Klassischer Klavierunterricht seit dem 7. Lebensjahr. Harmonielehre und erste Banderfahrten ab dem 13. Lebensjahr.

Studierte Jazz und Populärmusik (Hauptfach Klavier) von 1997 bis 2003 an der *HfM „Hanns Eisler“ Berlin* (Diplom 2003 mit Bestnote „Sehr gut“ bestanden). Jazzpiano und Komposition in Stockholm an der *Kungliga Musikhögskolan*. Masters of Music(Jazz) 2009 am *Jazzinstitut Berlin*.

Zu den wichtigsten Lehrer*innen gehörten Aki Takase (klassisches u. Jazz- Klavier) Steve Grey (Komposition, Arranging), David Friedman (Instrumentalunterricht Improvisation), Jiggs Whigham (Bigbandleitung, Ensemble, Bigband, auch Einzelunterricht Improvisation), Örjan Fahlström (Komposition, Kontrapunkt, Bigbandwriting, Symphony Class), Sten Sandel (freie Klavier-Improvisation), Ove Lundin (Jazzklavier), Dietrich Eichmann (Neue Musik Komposition, Analyse), Georg Gräwe (zeitgenössische Klavierimprovisation), John Hollenbeck (Bigbandkomposition).

Masterclasses und Workshops u.v.a. bei George Crump, John Taylor, Conny Crothers, Phil Markowitz, Adam Nussbaum, Jeff T. Watts, Manuel Valera, Lee Konitz, Ken Vandermark, Greg Cohen, Ron Carter.

Studierte Marimba de Chonta und die Musik des Choco (Curulao usw.) in Kolumbien bei Juan Sebastian Ochoa an der Pontificia Universidad Javeriana. Studiert derzeit die Bwitimusik aus Zentralafrika.

Moungongo- Unterricht bei Mambwité in Ebando, Gabun.

Zweit- bzw. Drittinstrumente: Mbiras (z.B.Array Mbira), Moungongo, Guzheng.

Komponierte für verschiedenste Ensembles, auch für Orchester, Radio

(u.a. *RIAS- Bigband*, *NDR-Bigband*), Film, Theater und Fernsehen sowie verschiedene CD-Produktionen. Seit geraumer Zeit Fokus auf experimentellen Kompositionen und genreübergreifenden Performances z.B.: „*Disdance*“ für das *Niko Meinhold-Ensemble* (produziert vom *RBB*), „*Episodes*“ für die *Frauke Requardt Company*, zwei Musiker und zwei Sounddesigner, (produziert von *The Place, London* und *The British Arts Council*), „*Antwort Berton*“ für das *Niko Meinhold-Ensemble*, Vertonung von Doris Lessings Roman „*Briefing For A Descent Into Hell*“, „*Stirb und Werde*“ Komposition für kleinen Frauenchor, für das Kammerorchester *Artibus* plus Jazzquartett aufgeführt im *Expowal* Hannover, „*Evacuation Of Nada*“ Komposition und Performance mit der Autorin des gleichnamigen Buches Ira Hadzic und der Waldhornistin Eleni Kakadiou und dem Posaunisten Hilary Jeffery.

Gewann u.a. den *Karl-Hofer-Jazzperformance-Preis*, den Deutschen Hochschulwettbewerb für Ensembles mit dem damaligen Trio *Tritorn*, das Solistenstipendium des Berliner Senats und das Tourstipendium des *Nordiska Kulturfond* für seine experimentelle skandinavische Band *Northern Alliance*.

Konzertierte in verschiedensten Formationen, in Deutschland, in den USA, Japan, England, Italien, Polen, Rumänien, Israel, Island, Schweden, Finnland, Norwegen, Südkorea, Serbien, Kolumbien, Österreich, der Schweiz, Ungarn, den Niederlanden, Algerien, Libanon, Aserbaidschan, Ghana und im Senegal.

Festivauftritte (Auswahl): Modara Festival Berlin 2018, Folk-, Weltmusik-Festival Rudolstadt 2018, Silk Road Festival, Baku, Aserbaidschan 2017, Freedom Jazz Lodz, Polen 2017, Jazzfest Berlin 2017 / 2015, Vibraphonissimo Fürth 2017, In Between Festival Breslau, Polen 2017, Jazzfest Brandenburg 2017 / 2015, JOE Jazzoffensive Essen 2018/ 2017/ 2016, Jazz Kollektiv Nights Berlin 2016, Winterjazz Brelingen 2016, Israel Festival Jerusalem 2015, Schnittpunkte Festival, Österreich 2015, Sibiu Jazz Festival, Rumänien 2014. Artacts Festival für Jazz u. Improvisierte Musik, Österreich 2014, Sant'Anna Arresi Jazz Festival, Sardinien 2013, Ring Ring Festival, Belgrad 2013, Reykjavik

Jazz Festival 2009, Zeltsmann Marimba Festival, USA 2007, Tung Yung Festival, Südkorea 2004.

Spielte mit MusikerInnen wie Samuel Torres, Rudi Mahall, John Schröder, Chris Dahlgren, David Friedman, Carlos Bica, Michael Griener, Ernesto Simpson, Heinrich Köbberling, Jon Feld, Anton Jimenez, Felix Wahnschaffe, Frank Gratkowski, Marc Sanders, Steve Noble, Willi Kellers, Guillaume Viltard, Satoko Fukuda, Brian Adler, Sunny Kim, Marshal Gilkes, Peter Weniger, Sebastian Merk, Pepe Berns, Oli Potratz, Oli Steidle, Silke Eberhard, Henrik Wahlsdorff, Jelena Kuljic, Kalle Kalima, Norbert Scholly, Toni Buck, Michael Schieffel, Heidi Skjerve, Tristan Honsinger, Maria Raducanu, Axel Dörner, Tobias Delius, Antonio Borghini, Hilary Jeffery, Christian Weidner, Martin Stegner (Berl.Philh.), Jimi Tenor und Tyshawn Sorey.

Freischaffende Zusammenarbeit mit SchauspielerInnen u.v.a. Katja Riehm, Ulrich Nöthen, Christian Steier und Eva Mattes und mit TänzerInnen der Stockholmer, der Londoner, der Bogotaner und Berliner Szene für zeitgenössischen Tanz. Angestellt in verschiedenen Theatern als Komponist, Musiker, Korrepetitor (*Konzerttheater Bern, Hans Otto Theater Potsdam, Magdeburg* usw., auch Musicaltheater in Berlin, Tanztheater *The Place*, London. Am Drei-Spartenhaus Nordhausen für zwei Produktionen Musikalischer Leiter von allen drei Sparten und komponierte und dirigierte das Ballet, die OpernsängerInnen mit Chor und Ensemble und die eingebundenen SchauspielerInnen plus importiertes Jazzensemble.) Letztes Engagement als Komponist am Theater Neuss, 2017.

Erfahrung in verschiedensten Bigbands und Large Ensembles, zuletzt in Tyshawn Soreys Conduction Project auf dem Jazzfest Berlin 2017, u.a. auch in dem *Composers Orchester Berlin* als Komponist, Dirigent und Pianist.

(https://www.youtube.com/watch?v=gdi0_DI3IHk). Ghanatour 2014 und 2015 mit einem zwanzigköpfigen Ensemble mit zehn dort bekannten MusikerInnen aus Ghana und zehn Musikern aus Berlin u.a. Axel Dörner, Tobias Delius. (<https://www.youtube.com/watch?v=4A->

QNxLXIRA). Gründungsmitglied des *Berlin Improvisors Orchestra*. Gründung des *Orquesta de Improvisacion, Bogotá* (<https://myspace.com/berlinio/music/song/berio-iv-set-1.mp3-80265042-88404214?play=1>) Mitglied im 2016 neugegründeten *Berliner Code Transmission Orchester* mit Chor.

Zusammenarbeit als Pianist und Arrangeur mit MusikerInnen der Madrider und Berliner Flamencoszene wie Lara Bello, Anton Jimenez, Michio u.v.a. (<https://www.youtube.com/watch?v=ALSpL50JkTw>).

Zusammenarbeit mit MusikerInnen der Lateinamerikanischen Musik wie Samuel Torres, Gina Savino, Tico Arnedo, Ernesto Simpson, Javier Reyes, Checho Gomez in verschiedenen Latinjazz- und Salsabands und Workshops mit Latinjazzvirtuosen wie Manuel Valera. (<https://www.youtube.com/watch?v=fnQa38bAfv8>).

Aktuelles:

CD- Release, unter Vertrag bei Clean Feed Records mit eigenen Kompositionen für Marimba, Vibrafon, Bassklarinetten und Flügel für das Trio *Kokotob* mit Taiko Saito und Tobias Schirmer. Zweite Japantour, Juli 2018, gefördert vom Goethe-Institut.

(<http://www.kokotob.de/>)

Kollaborationen mit Musikern der Londoner freimprovisierenden Szene z.B. *London Improvisors Orchestra*, *Hanam Quintet* (2. CD Release bei *AUT* von zwei Livekonzerten in London und Berlin) *Intersessions* mit Mark Sanders, Guillaume Viltard, Steve Noble u.v.a. (<http://www.instant-music.net/hanam.html>)

CD-Produktion und Europatour, Nov 2019 mit dem *Maria Raducanu Quartett* mit Chris Dahlgren und Michael Griener.

(<https://www.youtube.com/watch?v=vG4221eDdPw>).

CD-Produktion, Vertonung von Texten von Khalil Gibran mit dem *Marie Seferian Quartett*. (<https://marie-seferian.de>).

Bandmitglied in Efrat Alonys *Händel Fast Forward* als Nachfolger von Achim Kaufmann. Bearbeitungen von Händelkompositionen.
(<http://www.alony.de/en/band/haendel-fast-forward.html>)

CD-Produktion im Januar 2019 für ECM mit dem *Trickster Orchester*
<http://www.divanderkontinente.de/>)

Soloprojekt *Moulongi*, Improvisationen an Klavier und anderen Instrumenten.

Bandmitglied in der Jimi Tenor Band

Aktuelle Lehrtätigkeit:

Lehrauftrag an der Hochschule für Musik und Theater *HMT Rostock*, Abteilung für Popular- und Weltmusik seit 2012 für Jazz/Pop-Klavier für Haupt- und Nebenfächler und Jazz/Popkorrepetition, auch Ensembleunterricht.

Unterrichtet seit 2014 an der *Städtischen Musikschule Friedrichshain-Kreuzberg, Berlin* in der Studienvorbereitenden Abteilung Jazzpiano und Theorie.

Lehrauftrag an der BTU Cottbus seit 2018 in der Populärmusikabteilung für Jazz/Pop-Klavier, Haupt- und Nebenfach.